

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	A 32/0007/WP15
Federführende Dienststelle: Ordnungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	16.11.2005
		Verfasser:	Herr Scheunchen
<b>Verlängerte Öffnungszeiten in der Aachener Innenstadt aus Anlass der Weltreiterspiele 2006 am Freitag, dem 1.9.2006, bis 24.00 Uhr</b>			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
07.12.2005	Hauptausschuss	Kenntnisnahme	

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und bittet den Regierungspräsidenten, dem Antrag des MAC zu entsprechen.

(Dr. Linden)

**Erläuterungen:**

Mit Schreiben vom 9.11.2005 beantragt der Märkte und Aktionskreis City e.V. (MAC) verlängerte Öffnungszeiten in der Aachener Innenstadt aus Anlass der Weltreiterspiele bis 24:00 Uhr. Nach dem derzeitigen Stand der Planungen soll dieses „Late-Night-Shopping“ am Freitag, dem 1.9.2006 stattfinden. Gem. telefonischer Rücksprache mit der Geschäftsführung des MAC ist der Antrag beschränkt auf das Gebiet des BA 0 (Aachen-Mitte) und des BA 5 (Aachen-Laurensberg als Austragungsort).

Während der Weltreiterspiele ist aufgrund der erheblichen Bedeutung dieser Veranstaltung mit einem derart hohen Besucherstrom zu rechnen, so dass zumindest an einem Tag die Ladenöffnung bis 24:00 Uhr gerechtfertigt erscheint.

Nach § 3 Abs. 1 Ziff. 2 Ladenschlussgesetz müssen Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden montags bis samstags bis 6 Uhr und ab 20 Uhr geschlossen sein.

§ 23 Ladenschlussgesetz läßt Ausnahmen im Einzelfall zu, wenn diese im öffentlichen Interesse dringend nötig werden. Für die Entscheidung über den Antrag ist die Bezirksregierung Köln sachlich und örtlich zuständig.

Es ist daher vorgesehen, den Antrag des MAC vom 9.11.2005 an die Bezirksregierung Köln mit einer positiven Stellungnahme von hier aus weiterzuleiten.

Der Bezirksvertretung Laurensberg wird der MAC-Antrag in der Sitzung am 23.11.2005 bekannt gegeben. Über das dortige Beratungsergebnis wird in der Sitzung mündlich berichtet.